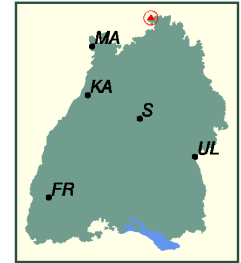


Aufg. Steinbruch am südl. Mainufer ESE von Fechenbach

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Main-Tauber-Kreis
Gemeinde:	Freudenberg
Gemarkung:	Freudenberg
TK25-Nr.:	6222 Stadtprozelten
R/H-Werte:	3525250 / 5514620



Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Am nördlichen Prallhang des Main ca. 800 m südöstlich von Fechenbach (Ort liegt schon auf bayerischer Seite) ist in einem aufgelassenen Steinbruch ein über 20 m hohes Profil im "Miltener Sandstein" der Bausandstein-Formation (sus) im Unteren Buntsandstein in typischer Ausbildung aufgeschlossen. Der Sandstein besteht aus massigen, dickbankigen Lagen, die durch dünne Tonsteinlagen voneinander getrennt werden. Auch innerhalb der Bänke treten Ton- und Siltsteinlagen und Tonlinsen auf, die häufig herauswittern und Hohlräume hinterlassen. An den Wänden und herum liegenden Blöcken sind Schichtungsstrukturen gut zu sehen, stellenweise kommen auf Schichtflächenunterseiten auch deutliche Netzleisten vor (versteinerte Trockenrisse) und Rippelmarken des damaligen strandnahen Ablagerungsraums.